

Rubrik: Verband – Kurzbericht Delegiertenversammlung

Ausgabe: NL-2022-05

Text: M. Utz

Ein herrlicher Samstag in Emmenbrücke für die 115. Delegiertenversammlung vom vitaswiss Verband!

Am Samstag, 14. Mai 2022 konnten wir nach zwei Jahren Unterbruch uns wieder treffen, austauschen und auf gemeinsame Projekte einstimmen.

34 Sektionen mit 63 Delegierten waren anwesend und lauschten den offiziellen Traktanden und am Nachmittag einem Kurzvortrag und verschiedenen Themen.

Für 3 Personen stand diese Delegiertenversammlung unter einem ganz besonderen Stern:

- Unsere Verbandspräsidentin Laurence Brugger – bereits vor zwei Jahren mit einer schriftlichen DV-Abstimmung gewählt (!) – konnte erstmals eine Live-Veranstaltung moderieren und die Sektionen kennenlernen.
- Unser langjähriger Verbandskassier Armin Suppiger trat zurück und übergab den Vorstandssitz für das Ressort Finanzen an den bestens qualifizierten Silvio Sollberger.
- Unser Verbands-Ehrenmitglied Alda Fogliani (Gente Sana) konnte auch wieder einmal an einer sehr inspirierenden DV teilnehmen.



Auszug zu den offiziellen, statutarischen Traktanden:

- Die Wahl der Stimmenzähler*innen von Monika Schädli (Münsingen), Gaby Zysset (Romanshorn) und Daniel Rossel (Biel), die Traktandengenehmigung und die Info zur Protokollführung waren flott präsentiert.
- Das DV-Protokoll 2021 und der Jahresbericht 2021 wurden mit 51 JA einstimmig genehmigt. Auch die Jahresrechnung 2021 wird nach klärenden Wortmeldungen einstimmig genehmigt und die Entlastung an den Vorstand erteilt. Das Budget 2022 wird nochmals von Armin Suppiger präsentiert und nach positiven Wortmeldungen ebenfalls einstimmig genehmigt.

- Marco Utz hat mit Dankesworten und Geschenken den Rücktritt von Armin Suppiger begleitet. Silvio Sollberger stellte sich kurz vor, und wurde mit dem Glanzresultat einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Mit kleinen Präsenten wurde er im Vorstandsvorstand begrüsst. Die Wiederwahl der Revisionsstelle Berater & Partner AG gab zu keinen Diskussionen Anlass.

Von den Sektionen sind keine Anträge eingereicht worden. Der Vorstandsvorstand beantragte die Bestätigung der aktuellen Verbands-Tarife. Die Abstimmung dazu war mit 51 JA einstimmig. Zu den einzelnen Tarif-Positionen wird der Vorstandsvorstand auf Wunsch der Sektionen jedoch ein klärendes und ausführliches Dokument erstellen.



Der vitaswiss Award 2021 konnte den Sektionen Basel-Binningen, Schwarzenburg, Rheinfelden und Rüti überreicht werden.

Im weiteren Verlauf ist von allen Vorstandsmitgliedern und aus allen Ressort's zu verschiedenen Themen und Projekten berichtet worden.

Die nächste Delegiertenversammlung im 2023 findet am 13. Mai 2023 statt und die Interregio-Wanderung soll nach zwei Jahren Unterbruch ab 2023 wieder stattfinden – die Sektion Burgdorf hat sich spontan für deren Organisation gemeldet, vielen Dank.

Pünktlich konnte die Präsidentin den offiziellen Versammlungsteil schliessen und zur gemeinsamen Mittagspause, zum Austausch und zum Kennenlernen einladen.

Für verschiedene Ressort-Themen gab es inspirierende Info-Tische.

Am Nachmittag wurden unter dem Titel «Weiterer Austausch» verschiedene Themen ohne offizielle Traktanden behandelt.

Ein Impulsvortrag von vitaswiss Beirat Stefan Rittmann zum Thema «Nur wer sich bewegt kommt weiter!» interessierte sehr, auch weil dies als Überleitung bestens zu den kommenden Herausforderungen beim Verband und den Sektionen passte.

Mit Geschenken an die Vorstandskolleginnen und -kollegen von Marco Utz und mit einem herzlichen Dank und besten Wünschen an die Delegierten wurde die Versammlung pünktlich durch Laurence Brugger beendet.